

2/2010

Deggendorf, 11. Juli 2010

## **JU Niederbayern fordert bessere Verkehrsanbindung in Ostbayern**

Teisnach. Verkehrspolitik, Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum, e-Government und der Alkoholkonsum Jugendlicher – diese vier Schwerpunkte hat sich der Bezirksverband der Jungen Union Niederbayern für die kommenden Wochen gesetzt.

Diese inhaltliche Ausrichtung deutete Dr. Christian Moser bei der Bezirksversammlung der Jungen Union Niederbayern am vergangenen Samstag in Technologiecampus in Teisnach an. "Gerade für uns im ostbayerischen Raum ist eine vernünftige Verkehrsanbindung von großer Bedeutung", so der Bezirksvorsitzende. Mit den neuen Zügen auf der Strecke Passau-München sei hier ein erster Schritt getan. Wichtig sei aber gerade im Hinblick auf eine schnellere Anbindung an den Flughafen und an die Landeshauptstadt ein zweigleisiger Ausbau der Strecke zwischen Plattling und Landshut. Neben der Beseitigung dieses Nadelöhrs forderte Moser außerdem den sechsspurigen Ausbau der A3 um dem hohen Verkehrsaufkommen gerecht zu werden.

Im Rahmen der erst kürzlich abgehaltenen Klausurtagung beschäftigte man sich bei der JU Niederbayern intensiv mit der Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum, e-Government und möglichen Maßnahmen gegen den exzessiven Alkoholkonsum Jugendlicher. "Diese inhaltlichen Schwerpunkte werden unsere Arbeit in den nächsten Wochen bestimmen", so Moser.

Auch sonst konnte der Bezirksvorsitzende auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken. Höhepunkt dabei war der Wahlkampf zur Bundestagswahl, bei dem die JU Bayern Christian Moser als Spitzenkandidaten ins Rennen schickte.

Eines der zentralen Themen im vergangenen Jahr war außerdem die Bildungspolitik. Insbesondere hatte sich der Bezirksverband im vergangenen intensiv mit dem Thema Mittelschule auseinandergesetzt. Ein großer Erfolg war wie in den letzten Jahren auch die landkreisübergreifende Aktion des JU-Lehrstellenspiegels. Insgesamt wurde eine Auflage von 15 800 verteilt. "Mit 1 124 Lehrstellen konnten wir uns zum Vorjahr nochmals um 27 % steigern", betonte Moser.

Landwirtschaftsminister Helmut Brunner stellte anschließend in seiner Rede grundsätzlich fest, dass das Interesse an Politik insgesamt nachlasse. Gerade die Volksparteien hätten Schwierigkeiten Wähler für sich zu gewinnen. Erschwerend käme hinzu, dass alle Parteien Probleme hätten genügend Nachwuchs zu haben. "Vor allem junge Menschen wollen sich nicht mehr in feste Strukturen einbinden lassen", stellte der Landwirtschaftsminister fest. Als entscheidende Aufgabe für die Zukunft hob er hervor, dass man solide, nachhaltige Antworten auf die alltäglichen Herausforderungen geben müsse.

Neben Landwirtschaftsminister Helmut Brunner konnte Dr. Christian Moser außerdem den JU-Landesvorsitzenden MdB Stefan Müller, MdB Ernst Hinsken sowie Landrat Heinz Wölfl bei der Bezirksversammlung begrüßen.

ENDE

**Herausgeber: Junge Union Niederbayern**  
**Bezirksvorsitzender Christian Moser (V.i.S.d.P.)**  
Mobil: 0171 / 388 1234, Fax: 0991 / 289 77-39  
E-Mail: [christian.moser@ju-niederbayern.de](mailto:christian.moser@ju-niederbayern.de) – [www.ju-niederbayern.de](http://www.ju-niederbayern.de)